

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0048/14</b> öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Hochbauamt
	Kostenstelle (UA)	2110
	Amtsleiter/in	Herr Gabriel Nißl
	Telefon	3 05-21 60
	Telefax	3 05-21 66
	E-Mail	hochbauamt@ingolstadt.de
Datum	06.05.2014	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	20.05.2014	Vorberatung	
Kultur- und Schulausschuss	28.05.2014	Vorberatung	
Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit	28.05.2014	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	04.06.2014	Vorberatung	
Stadtrat	05.06.2014	Entscheidung	

### Beratungsgegenstand

Neubau einer Ballspielhalle in Ingolstadt, OT Gerolfing  
- Projektgenehmigung  
(Referenten: Herr Scherer, Herr Engert)

### Antrag:

1. Für die geplante Baumaßnahme „Neubau einer Ballspielhalle im OT Gerolfing“ wird auf Basis der vorliegenden Entwurfsplanung die Projektgenehmigung erteilt.
2. Für die geplante Neugestaltung der Jugendverkehrsschule (JVS) wird auf Basis der vorliegenden Entwurfsplanung die Projektgenehmigung erteilt.
3. Die Gesamtkosten in Höhe von 3.150.000,- € werden genehmigt und auf der Haushaltsstelle 1.211000.940401.2 GS Gerolfing bereitgestellt.

gez.

Wolfgang Scherer  
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Gabriel Engert  
Berufsmäßiger Stadtrat

## Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 3.150.000,- €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 29.000,- BU 10.500,- Energie 17.500,- Reinigung	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 1.211000.940401.2 GS Gerolfing	Euro: 2.200.000,-
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) FAG (Noch nicht genehmigt) 480.000,- €	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:  <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2015 1.211000.940401.2 GS Gerolfing	Euro: 950.000,-
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von                      Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von                      Euro müssen zum Haushalt 20                      wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Im Haushaltsjahr 2015 sind auf der HHST 1.211000.940401.2 GS Gerolfing BSH 800.000 EUR in der Finanzplanung veranschlagt. Die im Haushaltsjahr 2015 anzumeldenden Mittel betragen 950.000 EUR. Der Mehrbedarf im Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 150.000 EUR wird durch Verschiebung bei der Maßnahme Erweiterung der GS/MS Gotthold-Ephraim-Lessing (HHST 1.215000.940158.1) gedeckt.

## Kurzvortrag:

### I. Sachlage

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 06.06.2013 der Errichtung von weiteren Ballspielhallen (BSH) in den Ortsteilen Gerolfing, Zuchering und an der Stollstraße zugestimmt (V0223/13).

Eine Vollsanierung der bestehenden Schulturnhalle in Gerolfing ist nicht mehr wirtschaftlich und in Relation zu einem Neubau nicht vertretbar.

Die alte Halle aus dem Jahr 1970 mit den Abmessungen 12 x 24 x 5,5 Meter ist gegenüber dem heutigen Normmaß von 15 x 27 x 5,5 Meter kleiner und weist u.a. folgende Schadensbilder auf:

- Wassereintritt durch die Hallendecke

- zahlreiche Splitterungen an der abgehängten Holzdecke
- marode und durchgebrochene Stellen im Schwingboden
- schlechter Zustand der Prallwandverbretterung
- verrostete Heizkörper/-leitungen

Die neue Ballspielhalle ersetzt die Schulsporthalle und schafft notwendige zusätzliche Hallenkapazitäten für Schul- und Breitensport.

Der Abriss der alten Schulturnhalle wird im Zuge einer separaten Projektgenehmigung dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt. Diese Kosten belaufen sich nach aktueller Kostenschätzung auf ca. 190.000,- €  
Dieser Kostenanteil ist in dieser Projektgenehmigung nicht enthalten.

Ausstattung und Größe der BSH waren durch das Raumprogramm von Sport- und Schulverwaltungsamt vorgegeben.

Lage und Planung der Halle sind mit Schulverwaltungsamt, Schulleitung, Sportamt, den Verantwortlichen der Sportvereine und der Jugendverkehrsschule (JVS), der Polizei, dem Wasserwirtschaftsamt und dem Umweltamt der Stadt IN abgestimmt.  
Die BSH wird hochwasserangepasst erstellt. Gemäß einer hydraulischen 2D-Berechnung durch das IB Goldbrunner + Grad aus Ingolstadt ergibt sich keine Erhöhung der Wasserspiegellagen durch den Neubau. Eine Benachteiligung Dritter ist somit ausgeschlossen.

Die Lastannahmen für das Dachtragwerk beinhalten keine zusätzlichen Lasten z.B. für eine Photovoltaikanlage.

## II. Geplante Maßnahme

### a) Raum- und Bauprogramm BSH

Halle 22,0 m x 44,45 m (teilbar) x 7,0 m  
3 Geräte Räume (inkl. eines zusätzlichen für die Tischtennis-Abteilung)  
4 Umkleiden, jeweils mit Dusch- und Waschbereich, WC und Lehrerumkleide  
WC für Damen, Herren u. Behinderte  
Erste-Hilfe-Raum  
Putzraum  
Besucherempore  
Regieraum  
Technik

### b) Baukonstruktion BSH

Stahlbetonkonstruktion mit außen liegender Wärmedämmung (WDVS)  
Dachtragwerk: Brettschichtholz-Binder  
Dachdeckung: Alu-Profilblech, flach geneigt, 2% Dachneigung  
Kunststofffenster  
außen liegende Dachentwässerung

### c) Neugestaltung Garten der Jugendverkehrsschule (JVS)

Die Größe und Lage der neuen BSH erstreckt sich auf Teile des östlichen Wegenetzes der JVS, so dass aufgrund des Neubaus eine neue Wegeführung und eine veränderte Überführung über den Graben des Brucklacher Graswassers erforderlich werden.

Im Zuge der Erweiterung der „Übungsstraßen“ südlich des Grabens wird der schulisch verwendete Allwetterplatz auf ein für die Nutzung durch eine Grundschule notwendige Größe zurückgebaut.

### III. Kosten

Grundlage der Kosten ist die aktuelle Kostenberechnung vom 27.11.2013 des Architekturbüros Stich, Ingolstadt sowie der Fachplaner Team für Technik, Eichstätt (f. HLS) und VE-Plan, Pfaffenhofen (f. Elektro):

Kostengruppen	Kosten in €
KGR 200 (Herrichten u. Erschließen)	38.000,-
KGR 300 (Bauwerk/Baukonstruktion)	1.644.000,-
KGR 400 (Technische Anlagen)	524.000,-
KGR 500 (Außenanlagen)	114.000,-
KGR 600 (Ausstattung)	82.000,-
KGR 700 (Nebenkosten, Honorare,...)	518.000,-
<b>Kosten BSH:</b>	<b>2.920.000,- €</b>
KGR 500 Neugestaltung JVS u. Allwetterplatz	230.000,- €
<b>Gesamtkosten:</b>	<b>3.150.000,- €</b>

### IV. Gebäudegrunddaten (Neubau BSH)

BRI:	12.310 m <sup>3</sup>	Kosten/m <sup>3</sup> :	237,20 €/m <sup>3</sup>
HNF:	1.370 m <sup>2</sup>	Kosten/m <sup>2</sup> :	2.131,39 €/m <sup>2</sup>

### V. Zeitplan

Baubeginn	voraussichtlich Sommer/Herbst 2014
Fertigstellung	voraussichtlich Herbst 2015